2. Bezirksklasse Herren Osnabrück-Nord

Spvg. Fürstenau : TuS Bramsche
Sonntag, 23.10.2022, 11:00 Uhr

Krone lässt die Spvg. Fürstenau jubeln

Nach hartem Kampf behielten die Gastgeber der Spvg. Fürstenau am vergangenen Sonntag in der 2. Bezirksklasse Herren Osnabrück-Nord beim 9:6 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Wie knapp es im Spiel wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 31:29 aus Sicht der Heimmannschaft. Erfolgsgarant war allen voran das untere Paarkreuz, welches alle vier Einzel erfolgreich gestalten konnte. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 5. Saisonspiel des Heimteams setzte Achim Krone. Nach diesem Sieg haben die Spieler um den Einser Dietmar Pieperjohanns nun 5 Siege auf dem Tabellenkonto.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Glücklich über ihren Fünf-Satz-Sieg gegen Seitz / Hoppe waren die Gastgeber Pieperjohanns / Overhoff. Vox / Krone hatten gegen Rickhaus / Rauch indessen beim 7:11, 5:11, 10:12 kaum eine Chance. Zwischenzeitlich mussten Kanwischer / Krone zwar einen Satz weggeben, fuhren ihr Spiel gegen Lorke / Steininger aber trotzdem sicher mit 11:7, 14:12, 9:11, 14:12 ein. Nach den ersten Doppeln standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Dietmar Pieperjohanns beim 11:6, 11:3, 8: 11, 11:7 gegen Tobias Seitz doch überlegen. Beim 0:3 gegen Stephan Rickhaus fand hingegen Andreas Vox von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Anschließend ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Beim 0:3 gegen Paul Rauch fand Werner Overhoff von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Da war final wirklich nichts zu holen. Eine knappe Niederlage gab es für Ulf Kanwischer beim 2:3 gegen Christopher Lorke, der im Vorfeld auf dem Papier von der Spielstärke auf Basis der TTR-Werte her als etwa ebenbürtig galt. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Michael Krone kam mit der Spielweise von Alexander Hoppe am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Achim Krone und Udo Steininger beendet, das Achim Krone letztendlich gewann. Das war eine ganz schön enge Kiste! Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Dietmar Pieperjohanns hatte anschließend gegen Stephan Rickhaus beim 6:11, 6:11, 7:11 wenig zu bestellen. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Tobias Seitz musste Andreas Vox Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0–Führung noch verlor. 11:7, 9:11, 17:15, 7:11, 12:10 hieß es indes am Ende des nächsten, vor der Partie als in etwa offen eingeschätzten Spiels, als Werner Overhoff und Christopher Lorke den letzten Ballwechsel spielten. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Overhoff endete. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Ulf Kanwischer konnte im Spiel gegen Paul Rauch einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Michael Krone hatte im Spiel gegen Udo Steininger am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Beim Sieg in drei Sätzen gegen Alexander Hoppe zeigte Achim Krone seinem Gegner die Grenzen auf. Damit war der 9. Punkt für die Spvg. Fürstenau im Kasten.

Nach nun 5 Siegen in Folge heißt es für die Spvg. Fürstenau nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den SSC Dodesheide am 29.10.2022 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des TuS Bramsche wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 28.10.2022 gegen den SV Hesepe/Sögeln erneut versuchen, Punkte zu holen.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.10.2022 (18:43) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Statistik:

Spvg. Fürstenau

Doppel: Pieperjohanns / Overhoff 1:0, Vox / Krone 0:1, Kanwischer / Krone 1:0

Einzel: D. Pieperjohanns 1:1, A. Vox 0:2, W. Overhoff 1:1, U. Kanwischer 1:1, M. Krone 2:0, A. Krone 2:0

TuS Bramsche

Doppel: Rickhaus / Rauch 1:0, Seitz / Hoppe 0:1, Lorke / Steininger 0:1

Einzel: S. Rickhaus 2:0, T. Seitz 1:1, C. Lorke 1:1, P. Rauch 1:1, U. Steininger 0:2, A. Hoppe 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.10.2022 (18:43) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").